

Jahrgang: 5

Themen und Inhalte	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Vereinbarungen
<p><i>verbindlich:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Regeln (Klasse, Schule, Gesellschaft) [K II] • Biblische und andere Schöpfungserzählungen / Schöpfungsmythen [K II] • Die Bibel (Aufbau, Orientierung, Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte) [K IV] <p><i>möglich:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Feste und Feiern [K III] • Wahrheit und Lüge [K II] • Freundschaft und Streit [K II] 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p>K I</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identifizieren / erläutern Tod und Auferstehung Jesu als zentrale Inhalte des christlichen Glaubens und setzen sich damit auseinander. <p>K II</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen ihre positiven und negativen Erfahrungen und ihre eigene Rolle im Kontext der Mitwelt wahr, beschreiben diese differenziert und setzen sie reflektierend in Beziehung zu Normen, Vorbildern und ihrem Selbstbild. • können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt in lokaler wie globaler Dimension erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedens und Umweltethik darauf beziehen. • können in ihrem persönlichen Kontext Lebensbereiche und Konfliktsituationen identifizieren, die Entscheidungen verlangen und Verantwortungsübernahme herausfordern. 	<p>Leistungsbewertung in Form von Unterrichtsbeiträgen (z.B. Mitarbeit und Mitgestaltung im Unterricht, Referate, Gruppenarbeiten, Präsentationen, Lesetagebuch, Mappe, Hausaufgaben, etc.)</p> <p>Einbeziehung außerschulischer Lernangebote:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch des Schleswiger Bibelzentrums und Kloster <p>Beitrag zur Medienbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechercheure und Präsentation <p>Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adventswoche und Adventsgottesdienst • Fachspezifische Bibliolog

	<p>K III</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenziert begründeten Standpunkt ein. <p>K IV</p> <ul style="list-style-type: none"> • können im Umgang mit religiösen Texten das Gelesene oder Gehörte zu sich selbst und der eigenen Lebenswirklichkeit in Beziehung setzen. • können einfachere / komplexere religiöse Texte in ihrem historischen Zusammenhang wahrnehmen und verstehen. • können mit der Bibel umgehen und zentrale biblische Sprachformen unterscheiden und vertiefend deuten. 	
--	---	--

- Kompetenzerweiterungen:**
- *Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeiten*
 - *Deutungsfähigkeit*
 - *Urteilsfähigkeit*
 - *Dialogfähigkeit*
 - *Gestaltungsfähigkeit*